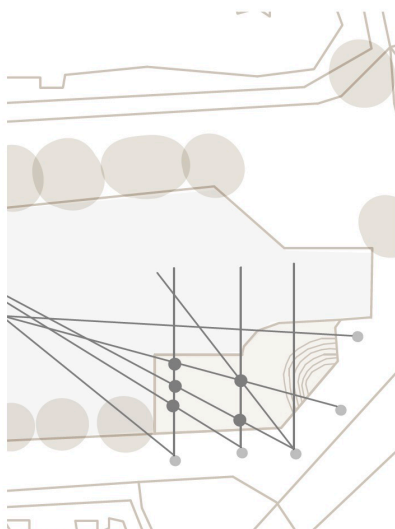


FUßWEGE



RAUMAUFTeilUNG

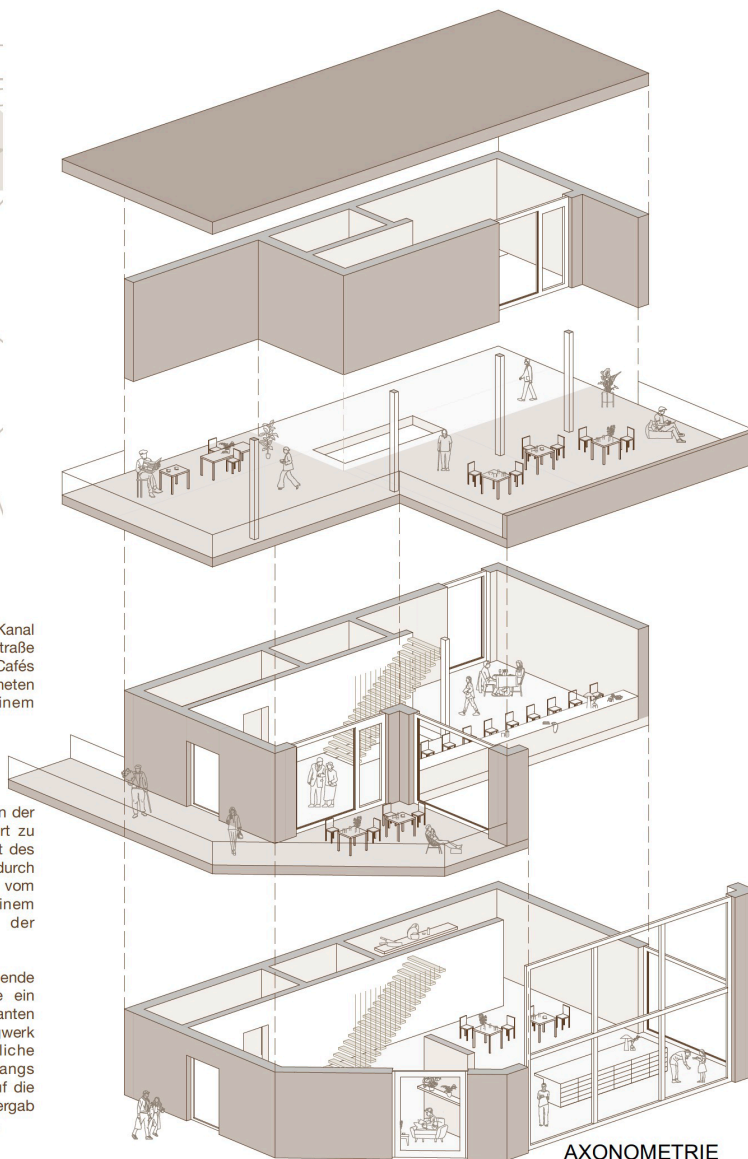


BLICKACHSEN

Das Café Spanische Treppe wurde am Mundsburger Kanal geplant, unmittelbar an der Kreuzung der Armgartstraße und des Mundsburger Damms. Bei der Planung des Cafés wurde der konzeptionelle Entwurf mit einer geeigneten Tragwerksplanung und Baukonstruktion zu einem stimmigen Gesamtkonzept verbunden.

Ein entscheidendes Merkmal des Cafés sind die klaren Blickbezüge zur Alster. Ziel war es, das Café mithilfe großer Fensterflächen in Richtung des Mundsburger Kanals zu öffnen. Gleichzeitig wird der Innenraum von der Straßenkreuzung abgeschirmt, um einen ruhigen Ort zu schaffen, der zum Verweilen einlädt. Den Mittelpunkt des Cafés bildet ein doppelgeschossiger Raum, der durch breite Fensterflächen einen fließenden Übergang vom Innenraum zum Kanal bildet und somit zu einem Verbindungselement zwischen dem Café und der Umgebung wird.

Wichtig bei der Innenraumgestaltung war es, die tragende Konstruktion im Entwurf zu integrieren. Es sollte ein möglichst stützenfreier Raum entstehen, um die geplanten Blickbezüge in Richtung Kanal nicht durch das Tragwerk zu unterbrechen. Um das Café in die natürliche Umgebung des Kanals und des begrünten Hangs einzubetten, wurde bei der Baukonstruktion Wert auf die Verwendung nachhaltiger Materialien gelegt. Daraus ergab sich eine Planung des Cafés in Holzrahmenbauweise.



AXONOMETRIE